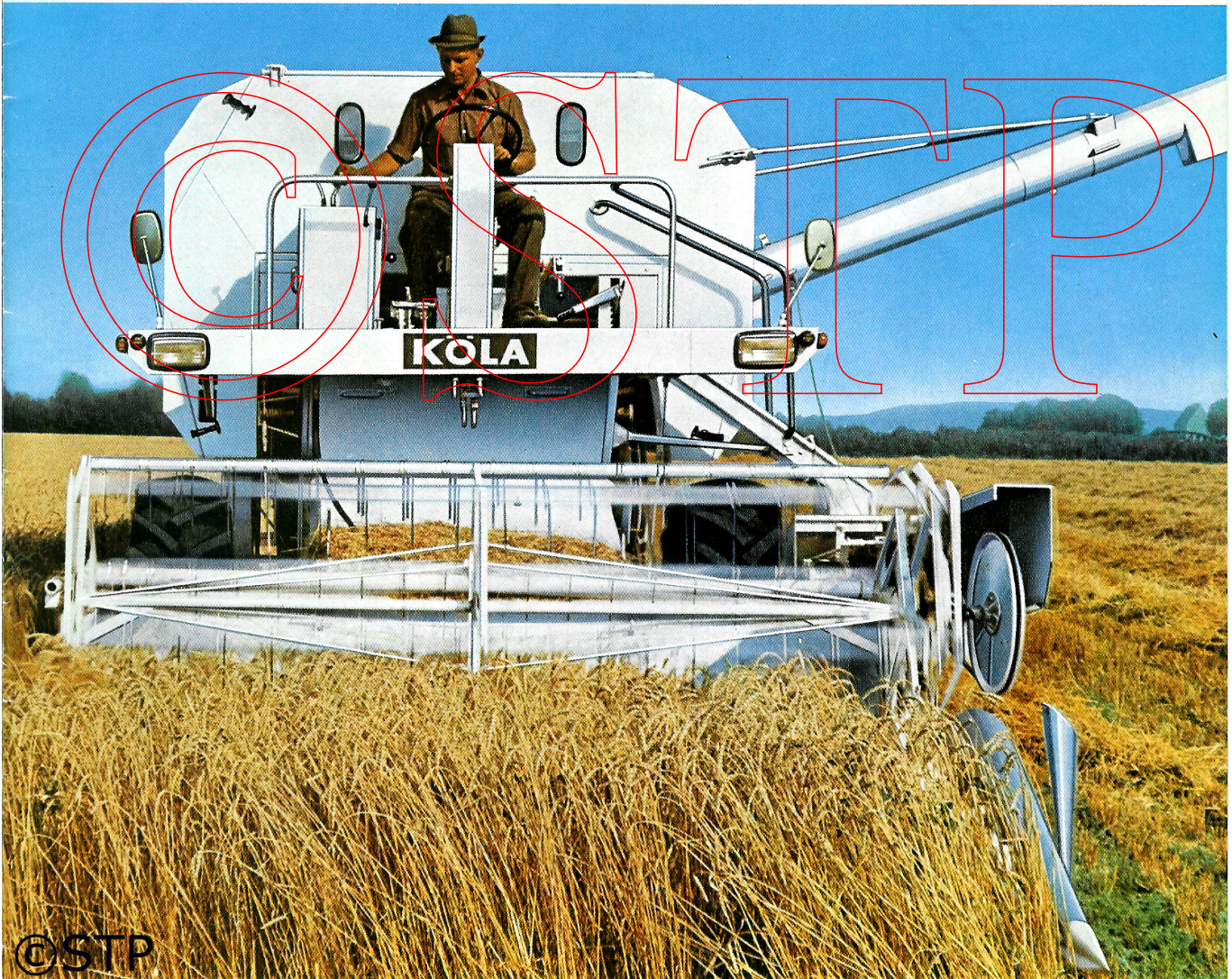


26 68

KÖLA

Großmähdrescher Hydromat



©STP

©STP

War Spitzenkraft jemals so elegant verpackt?

Eine klare, sachliche Linie. Einfach und übersichtlich. So stellen wir Ihnen den Mähdrescher der Zukunft vor. Den KÖLA-Hydromat. Keine überflüssigen Bleche, Verschaltungen, Verkleidungen oder sonstiger Krimskrums. Nichts von alledem. Eine klare, nüchterne Form — das ist die neue Linie im Mähdrescherbau.

Und was steckt dahinter? Die absolute Spitzenklasse. Der erste serienmäßige Großmähdrescher mit hydrostatischem Fahrtrieb. Hydrostatik: Die bedeutendste Neuerung im Mähdrescherbau

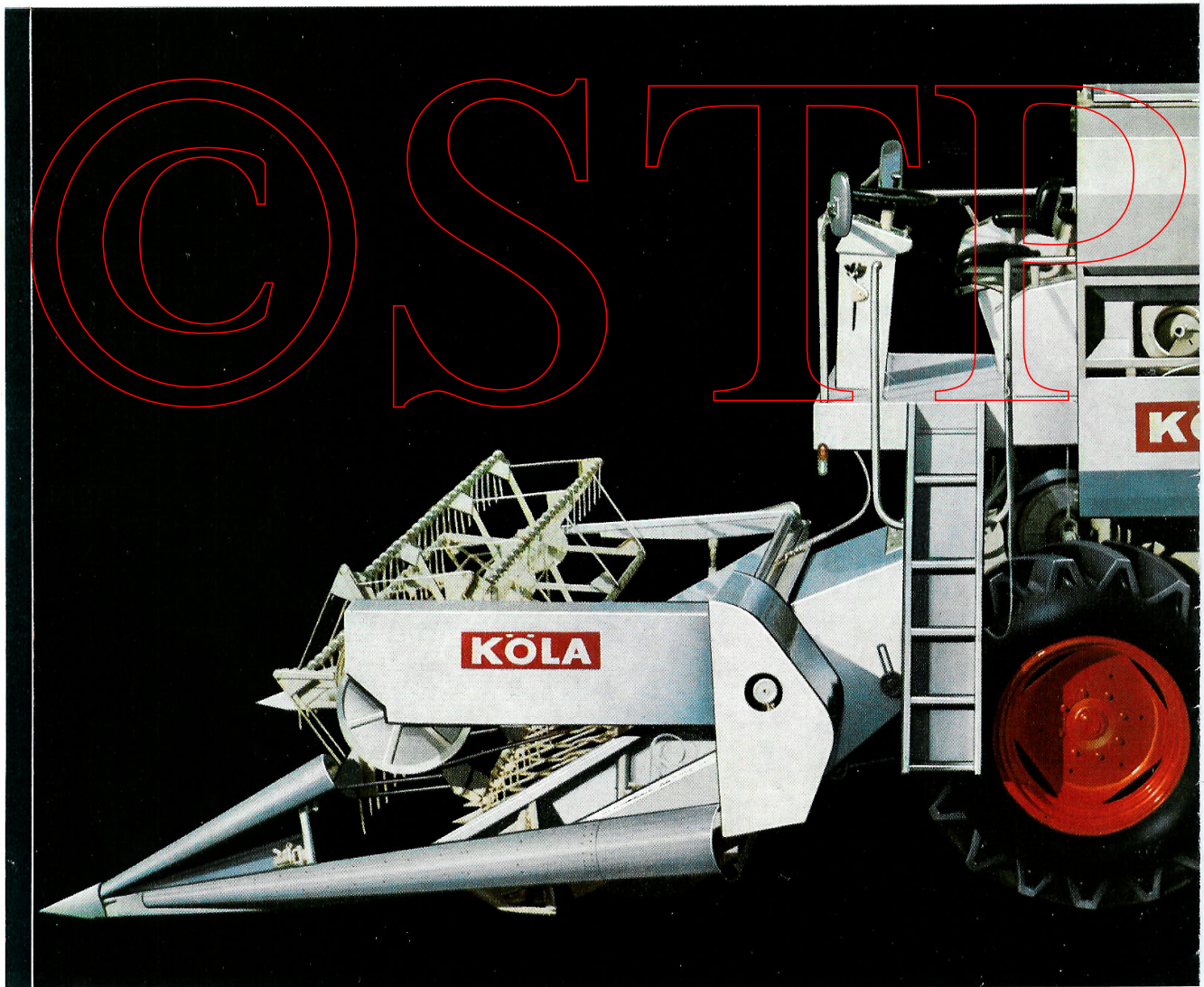
der letzten 15 Jahre. Ein überragender Fortschritt.

Bisher wurde die Hydrostatik vorwiegend im Flugzeugbau und bei Baumaschinen verwendet. Ein Beweis für höchste Sicherheit und zähe Ausdauer.

Jetzt wird diese moderne Technik auch dem Landwirt nutzbar gemacht.

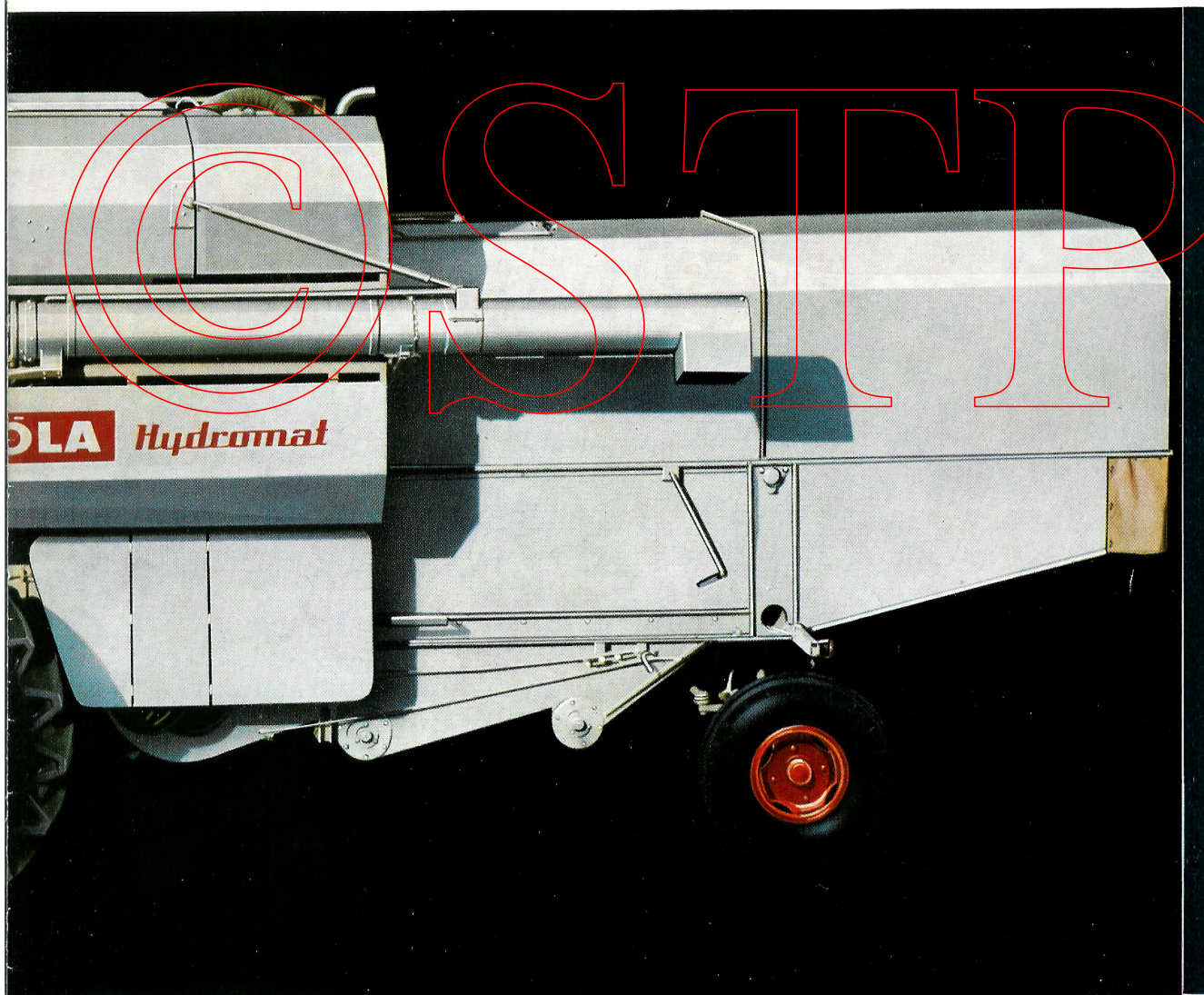
Durch den hydrostatischen Fahrtrieb im KÖLA-Hydromat.

Der Großmähdrescher Hydromat ist das Ergebnis einer 5jährigen Entwicklungsarbeit. Er wurde getestet, verbessert, wieder getestet und erprobt. In allen



©STP

Teilen Europas – unter den verschieden-
sten Einsatzbedingungen. Und jetzt?
Ein hervorragendes Ergebnis:
Der KÖLA-Hydromat – Perfektion
in Anlage, Ausstattung und Fahrkomfort.



©STP

KÖLA Hydromat – der erste Großmähd



©STP

©STP

drescher mit hydrostatischem Fahrantrieb



©STP

©STP

Überragende Leistungswerte bei der Maisernte!

Zur Maisernte wird der KÖLA-Hydrumat mit einem Pflückvorsatz ausgerüstet. Dieser Vorsatz ist für Drillweiten von 75 bis 85 cm eingerichtet. Die Vorteile dieses Systems: Höhere Leistung durch höhere Fahrgeschwindigkeit (es wurden Spitzengeschwindigkeiten von 9 km/h erreicht). Weniger Körnerverluste (keine Spritzverluste beim Pflücken). Neuartige Pflückwalze, daher keine Wickelgefahr. Hervorragende Arbeitsweise auch bei schlechtem Feldbestand (bei Nässe, Nebel oder Regen). Schonende Behandlung von Korn und Dreschwerk. Geringes Gewicht des Pflückvorsatzes – weniger

Kopflast am Mähdrescher. Einfache Bauweise – schneller Anbau. Leichte Wartung. Leichte Reihenabstandverstellung. Günstiger Preis.

Die Strohstauden werden vom Pflückvorsatz zu einem gewissen Grad zerrupft. Der darüberfahrende Hydrumat drückt die Stauden bereits so weit in den Boden, daß es möglich ist, die Reste mit einem großscharigen Pflug sicher unter die Erde zu bringen.



©STP

Normalausrüstung:

Sechs-Zylinder-Dieselmotor Perkins Typ 6.354, wassergekühlt, 110 PS, Kraftstofftank 190 l, Ganzstahlrahmen in Schweißkonstruktion, hydrostatischer Fahrtrieb mit stufenloser Geschwindigkeitsregelung zwischen 0 und 19 km/h, Einzelrad-Scheibenbremse, hydrostatische Lenkanlage, motorhydraulisch höhenverstellbares Frontschneidwerk mit Einzugschnecke und motorhydraulisch verstellbarer Rechenhaspel, Drehzahl stufenlos regulierbar, 3,60 m Arbeitsbreite, Schneidwerk-Momentkupplung, Hydraulikspeicher für Mähtischentlastung,

2 verstellbare 3teilige Abteiler, 11 Ährenheber, Bereifung: vorn 18,4/15-30 AS 8 PR, hinten 11,5-15 AM 6 PR, stufenloser Drehzahlvariator für Dreschtrommel, am Tourenzähler ablesbar, Steinfangmulde, Momentverstellung für Dreschkorb, Korntank mit 30 hl Inhalt, Entleerung durch klappbare Entleerungsschnecke, 1 Lamellensieb, 3 Rundlochsiebe 8, 10 und 12 mm, 2 Entgrannerbleche, Windreinigungs-Drehzahl stufenlos verstellbar, 80% der Kugellager wartungsfrei, 2 Mähmesser, Riemen und Ketten, 1 Feuerlöscher, Beleuchtung, Signalhorn und Betriebsstundenzähler, Werkzeug, Schutzvorrichtungen, Betriebsanleitung.

Sonderausrüstungen gegen Extraberechnung

Sonnendach für Fahrerstand, Transportwagen für Mähtisch, Reserve-Ährenheber, Schneidwerk 3,00 m, 4,20 m und 4,80 m, Strohhäcksler Basis, 4reihiger Maispflückvorsatz, Spezial-Dreschaggregate für Maispflückvorsatz, Vollsicht-Fahrerkabine, 2 Pannen-Warnschilder, zusätzlich Reinigungssiebe für Sämereien oder Hülsenfrüchte.

Technische Daten

Motor:

6-Zylinder-Dieselmotor, wassergekühlt, 110 PS bei 2400 Umdrehungen/Min.

Fahrtrieb:

Hydrostatischer Fahrtrieb, ohne Schaltgetriebe, ohne Fahrkupplung, mit Einzelradbremse, Zwischengeschwindigkeiten hydraulisch stufenlos zwischen 0-19 km/h regelbar.

Bereifung:

vorn: Antriebsreifen 18,4/15-30 AS
hinten: Lenkreifen 11,5-15 AM

Lenkung:

Hydrostatische Lenkanlage (vollhydraulisch - keine Hilfslenkung).

Schneidwerk:

Frontschneidwerk mit Arbeitsbreite von wahlweise 3,00 m bis 4,80 m, hydraulische Höhenverstellung, Hydraulikspeicher für Mähtischentlastung und hydraulische Gleichlaufzylinder.

Rechenhaspel:

6teilige, gesteuerte Pick-up-Haspel mit

Federzinken, Heben und Senken erfolgt hydraulisch. Drehzahl stufenlos regulierbar.

Dreschwerk: Kanalbreite = 1275 mm.

Dreschtrommel:

Schwere Dreschtrommel mit 8 Schlagleisten und 600 mm Durchmesser.

Stufenloser Drehzahl-Variator, Dreschtrommel-Drehzahl am Tourenzähler ablesbar.

Dreschkorb:

Dreschkorb mit 14 Korbstäben und Korbmomentverstellung vom Fahrersitz aus regulierbar, mit Steinfangmulde und Entgrannereinrichtung.

Schüttler:

4 Stahlblech-Hordenschüttler mit Spezial-Schüttlerbelag auf 2 Kurbelwellen mit wartungsfreien Kugellagern gelagert. Kornabschneidefläche 6,21 qm.

Reinigung:

Großflächige Druckwind-Siebreinigung, Lamellensieb, Rundlochsiebe, Gesamt-Siebfläche 3,87 qm, Druckwind-Gebläse mit Drehzahl-Variator, sechsflügelig.

Korntank:

Inhalt = 30 hl Getreide, Entleerung durch klappbare Entleerungsschnecke in ca. 1 Min. Sichtfenster zur Kontrolle der Füllung.

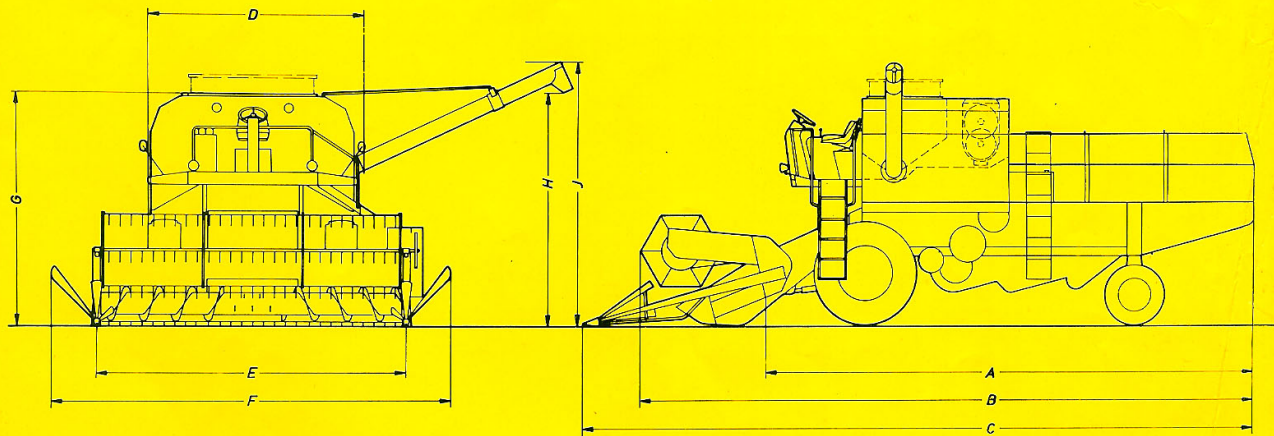
Gewicht: ca. 6250 kg

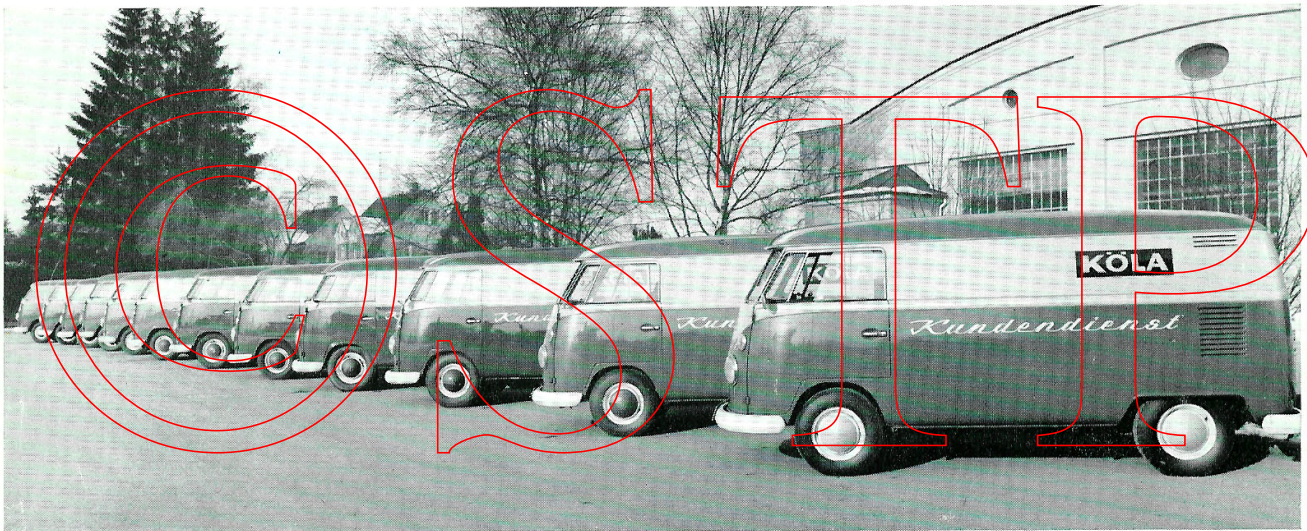
Leistung:

Je nach Fruchtart und Schnittbreite bis ca. 14 000 kg/h.

Maße:

Transportlänge ohne Mähtisch	7,45 m
Länge ohne Abteiler	9,15 m
Länge mit Abteiler	9,50 m
Transportbreite	2,98 m
Schnittbreite	3 m - 4,80 m
Ges. Mähtischbreite entspr. der Schnittbreite	3,47 m - 5,27 m
Höhe Korntankoberkante	3,20 m
Höhe Entleerungsrohr Auslauf	3,20 m
Gesamt-Maschinenhöhe	3,45 m
Spurweite vorn	2,50 m
Spurweite hinten	1,46 m
Radstand	3,85 m





300 000 qm Betriebsgelände. 1,8 km Gleisanschlüsse an den Verladerrampen. 1,5 km Werkstraßen. Alles ist großzügig geplant und angelegt.

Einsatzbereit stehen die Köla-Kundendienstwagen auf Abruf. Wenn Not am Mann ist, sind die Monteure auch schon unterwegs.

KÖDEL & BÖHM GMBH, 8882 LAUINGEN/DONAU

KÖLA



©STP

Änderungen vorbehalten Printed in Germany 20/5. 68 J